





VON DER MOZARTSTADT SALZBURG IN DIE HABSBURGERSTADT TRIEST

 Individuelle Einzelreise

 Radwandern

 395-475 km

●●○ Mittel

Dauer: 9 Tage / 8 Nächte

Ab 16 Jahren



BESCHREIBUNG

In einer Woche über die Alpen an die Adria – das klingt nach harter Arbeit! Nicht ganz so anstrengend ist es, wenn man den Alpe-Adria-Radweg wählt. Hier wird die Alpenüberquerung auch für Genussradler machbar, denn die Anstiegsstrecke zum Alpenhauptkamm ist in zwei Tagesetappen unterteilt, das letzte Stück wird mit dem Zug überquert. Auf der Reise passieren Sie das idyllische Salzachtal, Bad Gastein, die beeindruckende Hochgebirgslandschaft der Hohen Tauern, das sonnige Drautal und das wild zerklüftete Kanaltal. Auf der Via Julia Augusta radeln Sie gemütlich über Palmanova und Aquileia in die Lagune von Grado und weiter in die Habsburgerstadt Triest. Die Strecke verläuft vorwiegend auf gut ausgebauten Radwegen und verkehrsarmen Nebenstraßen. Der Abschnitt über den Pass Lueg kann mit dem Zug abgekürzt werden.

STRECKENVERLAUF DETAILLIERT

📍 Tag 1: Salzburg

Individuelle Anreise zum Ausgangshotel in Salzburg. Eindrucksvoller als in der Mozartstadt Salzburg könnte eine Radreise nicht starten. Ein barockes Highlight jagt das nächste in der wunderschönen Altstadt. Nehmen Sie sich noch einige Mozartkugeln mit auf die Reise ans Meer.

📍 Tag 2: Salzburg – Bischofshofen/St. Johann

(ca. 60 km)

Mit Blick auf die Festung Hohensalzburg verlassen Sie die Stadt. In der Ferne sind bereits die Berge sichtbar. Die erste Teilstrecke führt Sie entlang der Salzach. Unterwegs passieren Sie die ehemalige Sommerresidenz der Salzburger Fürstbischöfe, Schloss Hellbrunn. Seit mehr als 400 Jahren erfreuen die außergewöhnlichen Wasserspiele Jung und Alt. Auf dem Tauernradweg führt die Reise immer weiter Richtung Hallein, bekannt für seine windschiefen Bürgerhäuser und vor allem für das weiße Gold – das Salz. Ein weiteres Highlight ist der Wasserfall in Golling.

📍 Tag 3: Bischofshofen/St. Johann – Bad Gastein

(ca. 55 km)

Die Reise führt weiter durch das beschauliche Gasteiner Tal. Bis ins 20. Jh. war es nur über Bergwege und schmale Straßen erreichbar. Eingerahmt von den Gipfeln der Hohen Tauern radlen Sie an der Gasteiner Ache entlang. Vorbei an Dorfgastein und Bad Hofgastein gelangt man in den bekannten Kurort Bad Gastein. Das „Montecarlo der Alpen“ wie der Ort auch vielfach genannt wird, ist bekannt für seine vielen prachtvollen Hotels aus der „Bel Epouque“ Zeit, welche das Ortsbild prägen. Hauptattraktion ist der Gasteiner Wasserfall, der von insgesamt 17 Quellen gespeißt wird.

📍 Tag 4: Bad Gastein – Villach

(ca. 79 km + Bahnfahrt - meist bergab)

In Bockstein besteigen Sie den Zug um durch die Tauernschleuse nach Mallnitz zu gelangen. Am Fluss Möll entlang radeln Sie heute durch die beeindruckende Hochgebirgslandschaft. Dieser Teilabschnitt des Radweges wird auch als Glocknerradweg bezeichnet. Es geht meist leicht bergab und führt durch den Nationalpark Hohe Tauern. Von dort führt der Drauradweg nach Spittal mit seinem bekannten Renaissanceschloss Porcia. Die Etappe endet in der zweitgrößten Stadt Kärntens. Villach ist nicht nur für seinen Fasching, sondern auch für seinen Kirchtag bekannt. Außerdem warten zahlreiche Sehenswürdigkeiten auf Sie. Sofern Sie noch ausreichend Zeit haben, empfehlen wir ein Bad in einem der Seen rund um die Stadt.

📍 Tag 5: Villach – Venzone/Umgebung

(ca. 40–60 km + Bahnfahrt Ticket nicht inbegriffen oder ca. 85–90 km)

Dem Fluss Gail folgend, lassen Sie Villach hinter sich, und bald schon verabschieden Sie sich von Österreich und begrüßen Italien. Im Dreiländereck Italien–Österreich–Slowenien erstreckt sich das Kanaltal, dessen Zentrum die italienische Grenzstadt Tarvis bildet. Hier leben Österreicher, Slowenen, Friulaner und Italiener seit Jahrhunderten zusammen, denn alle drei großen europäischen Sprachfamilien – Germanen, Romanen und Slawen – treffen hier direkt aufeinander. Weiter durch das Kanaltal bewundern Sie vom Sattel aus die Schönheiten der friulanischen Alpenregion mit einer intakten, unberührten Natur und ausgedehnten Wäldern. Wer möchte, kann mit dem Zug (Ticket nicht inbegriffen) bis Tarvisio oder Ugovizza fahren und so einen Teil der Strecke abkürzen.

📍 Tag 6: Venzone/Umgebung – Udine

(ca. 55 km)

Das am südlichen Ausgang des Kanaltales und an den Ausläufern der Julischen Alpen gelegene Städtchen Gemona del Friuli gilt als eine der schönsten historischen Ortschaften Friaul-Julisch Venetiens. Das Ortsbild wird vom majestätischen Dom Santa Maria Assunta geprägt, der sicherlich eine Besichtigung wert ist. Der Wein bestimmt die heutige Etappe. Hügel voller Weinreben säumen Ihren Weg und laden zum Verkosten des einen oder anderen Tropfens ein. Das von venezianischen Einflüssen geprägte Udine strahlt Ruhe und Besonnenheit aus; bei einem Kaffee auf der „Piazza“ oder während eines Bummels durch die Innenstadt können Sie bedeutende Bauten der späten Gotik und Renaissance bewundern.

📍 Tag 7: Udine – Grado

(ca. 55 km)

Begleitet von der Brise des Scirocco gleiten Sie vorbei an Schilflandschaften und Wasserkanälen und gelangen nach Grado, einer historischen Fischerstadt und einem der beliebtesten Badeorte an der Adria. Unterwegs warten das UNESCO Welterbe, die Stadt Palmanova und die umfangreichen Ausgrabungsflächen der antiken Stadt Aquileia auf Ihren Besuch.

📍 Tag 8: Grado – Triest

(ca. 40 km + Bahnfahrt oder ca. 70 km)

Der raue Karst begleitet Sie durch das Hinterland auf dem Weg zum Adriatischen Meer. Einem atemberaubend schönen Küstengebiet folgend radeln Sie Ihrem Ziel entgegen. Schloss Miramare lädt zu einem letzten Besuch ein, bevor Sie in die ehemalige Habsburgerstadt Triest einfahren. Die alte Hafen- und Handelsstadt ist ein würdiger Abschluss dieser Radreise. Wer möchte, kann die Etappe ab Monfalcone mit der Bahn abkürzen (Ticket nicht im Preis inbegriffen).

📍 Tag 9: Triest

Individuelle Abreise oder Möglichkeit zur Verlängerung.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- **Reiseform:** Individuelle Einzelreise
- **Dauer:** 9 Tage / 8 Nächte
- **Streckenlänge:** ca. 395-475 km
- **Ausgangspunkt:** Salzburg
- **Anreise:**

Mit dem Auto: Salzburg ist hervorragend an das internationale Autobahnnetz angebunden und somit gut erreichbar. Innerhalb von Österreich über die A1 oder die A10, von Deutschland aus über die A8.

Mit der Eisenbahn: der Salzburger Hauptbahnhof wird von zahlreichen nationalen wie internationalen Zuglinien angefahren. Fahrpläne auf: www.deutschebahn.de, www.oebb.at, www.trenitalia.com

Mit dem Flugzeug: Low Cost Flüge zum Flughafen Salzburg, München oder Wien, welche innerhalb von 2-3 Stunden mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden können. Auf Anfrage organisieren wir Transfers vom Flughafen zum Startpunkt der Tour.

- **Unterkunft:**

Gasthöfe und Hotels der 3*** und 4**** Kategorie

Achtung: Kurtaxe soweit fällig vor Ort zu bezahlen.

- **Parkmöglichkeit:**

Wir empfehlen Parkplatz entweder am Bahnhof oder am Flughafen - keine Reservierung möglich.

- **Leihräder:**

21-Gang Rad (Damen und Herren Modell)

Leihrad TOP (Unisex Modell - Herren Modell auf Anfrage)

E-Bike (Unisex Modell, 500 Watt Batterie, bis zu 100 km ausreichend)

- **Transfer:**

Rücktransfer jeden Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag mit dem Shuttlebus von Triest nach Salzburg zum Preis von 195,00 € pro Person + 39,00 € pro eigenes Rad - Vorreservierung erforderlich, Zahlung vorab bei Buchung

INKLUDIERTER LEISTUNGEN

- Übernachtung in Gasthöfe und Hotels der 3*** und 4**** Kategorie
- Frühstück
- Videobriefing
- Gepäcktransfer von Hotel zu Hotel
- Bestens ausgearbeitete Routenführung
- Bahnfahrt Tauernschleuse: Bockstein - Mallnitz inkl. Rad

NICHT INKLUDIERTER LEISTUNGEN

- Anreise zum Startpunkt der Tour
- Rückfahrt am Ende der Tour
- Getränke, Kurtaxe und alle Extras
- Mittagessen, Abendessen
- Nicht genannte Eintritte
- Radverleih und Reiseversicherung
- Alles nicht ausdrücklich unter dem Punkt

- Ausführliche Reiseunterlagen (Streckenkarten, Streckenbeschreibung, Sehenswürdigkeiten, wichtige Telefonnummern)
- Telefonische Servicehotline für die Dauer der Radreise
- Navigations APP

„Inkludierte Leistungen“ genannte

ALPE ADRIA SALZBURG - TRIEST

TERMINE

 Verfügbar - Ankunft möglich
 Nicht Verfügbar
 Verfügbar ab 6 Personen und bei Anfrage

April							Mai							Juni							Juli						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7			1	2	3	4	5						1	2	1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14	6	7	8	9	10	11	12	3	4	5	6	7	8	9	8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21	13	14	15	16	17	18	19	10	11	12	13	14	15	16	15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28	20	21	22	23	24	25	26	17	18	19	20	21	22	23	22	23	24	25	26	27	28
29	30						27	28	29	30	31			24	25	26	27	28	29	30	29	30	31				

August							September							Oktober						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
			1	2	3	4							1		1	2	3	4	5	6
5	6	7	8	9	10	11	2	3	4	5	6	7	8	7	8	9	10	11	12	13
12	13	14	15	16	17	18	9	10	11	12	13	14	15	14	15	16	17	18	19	20
19	20	21	22	23	24	25	16	17	18	19	20	21	22	21	22	23	24	25	26	27
26	27	28	29	30	31		23	24	25	26	27	28	29	28	29	30	31			
							30													

PREISE

Standard

Paketpreis im Doppelzimmer	von 27/04/2024 bis 05/10/2024	1.199 €
Paketpreis im Doppelzimmer	von 11/05/2024 bis 27/09/2024	1.239 €
Paketpreis Hochsaison	von 25/05/2024 bis 04/09/2024	1.319 €

Zusatzleistungen

eigenes Fahrrad	0 €
Leihrad 21-Gang (Damen) 9/8	115 €
Leihrad 21-Gang (Herren) 9/8	115 €
Elektro-Leihrad 9/8	285 €
Leihrad TOP (Unisex)	195 €

Zusatznächte

Nähere information auf der webseite